

## **Niederschrift**

### **2. Beratung des Arbeitskreises zur Durchführung eines Unternehmensflurbereinigungsverfahrens im Bereich der Gemeinden Stauchitz und Naundorf „B 169 OU Stauchitz“**

#### **Einladung:**

Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, Sachgebiet Flurneuordnung (SG FN), vertreten durch Frau Ingeborg Pohler (Sachgebietsleiterin),  
Verband für Ländliche Neuordnung (VLN) Sachsen, vertreten durch Herrn Jens Schulze

#### **Anwesende:**

Laut Anwesenheitsliste (Anlage)

#### **Termin:**

29.05.2017 18:00 – 19:15 im Ratssaal der Gemeinde Stauchitz, Staucha

#### **Anlagen:**

Anwesenheitsliste

#### **Begrüßung: Herr Seifert (BM):**

Herr Seifert begrüßt die Arbeitskreismitglieder und die Vertreter des SG FN und des VLN.

#### **TOP1:** Protokoll 1. Sitzung Arbeitskreis

Ist fertiggestellt, wurde aber den Mitgliedern des Arbeitskreises noch nicht übermittelt. Besprechung zusammen mit Protokoll aus dieser Sitzung beim nächsten Mal.

#### **TOP2:** Stand Arbeitskreis geplantes Verfahren B169 im Landkreis Nordsachsen

Herr Schulze erläutert die am 24.04. besprochenen Sachverhalte:

- einheitliche Bearbeitung beider Verfahren muss gewährleistet sein
- Zuteilung über beide Verfahren hinweg muss möglich sein -> wichtigste Grundlage ist einheitliche Wertermittlung.
- Ergebnisse der Beratung mit LASuV und Landesdirektion (LDS, Planfeststellungsbehörde) am 15.03.2017:
  - Anmerkungen der Einwender werden im Augenblick betrachtet
  - Ende 2017 bzw. Anfang 2018 sind Gespräche mit Einwendern geplant
  - Landwirtschaftlicher Verkehr auf neuer Trasse nicht möglich
  - Gesprächsbereitschaft LASuV und LDS zu Arbeitskreisen ist vorhanden
  - Für geplante Flächen für Feldlerche kommt noch eine Zuarbeit über Maß der Flächeninanspruchnahme
- Abhängig von Abgrenzungsentwurf wünscht sich Herr Reinhardt mehr Bewirtschafter im Arbeitskreis.
- Kurze Erläuterung vorläufige Besitzeinweisung.
- Es wurde erläutert, dass Flächenbevorratung über Vorkaufsrechte an hohe formelle Hürden gebunden ist.
- Die vorhandenen Wegebeziehungen werden in eine Karte eingetragen.

**TOP3:** Potentiell für die Maßnahme zu verwendende Flächen von Bund, Freistaat, BVVG u.a.

Recherche läuft noch. Insbesondere in der Gemeinde Liebschützberg gibt es noch einige Flächen im Eigentum der BVVG. Herr Schulze wird den Status der Flächen über das ZfM erfragen.

**TOP4:** Feststellung vorhandener und durch die Maßnahme betroffene Wegebeziehungen.

Auswirkungen des geplanten Straßenneubaus werden in eine Karte eingetragen.

**TOP5:** Gebietsabgrenzung

Eine sinnvoll erscheinende Gebietsabgrenzung wird in eine Karte eingetragen. Verbale Beschreibung:

Im Süden Abgrenzung durch S33. Im Südosten Abgrenzung durch Bahnstrecke Riesa-Chemnitz. Im Nordosten Abgrenzung durch B6. Im Norden Abgrenzung in Hinblick auf eine sinnvolle Verfahrensgröße noch offen. Im Westen wird als Abgrenzung zum Verfahren B169 OU Stauchitz die K8946 favorisiert.

Die Ortslagen Bloßwitz, Hahnefeld, Raitzen, Reppen und Stauchitz sollen nicht beteiligt werden.

Herr Schulze erläutert, dass je nach Verfügbarkeit weiter entfernt liegende Flurstücke auch beteiligt werden können, soweit sie als Tauschfläche für die Beteiligten in Frage kommen. Für Beteiligung der Flächen des geplanten Gewerbegebietes „Industriegebiet an der B6“ sind noch Gespräche mit der Stadt Riesa zu führen. Aus Sicht der Anwesenden sollten die Flächen beteiligt werden, da das geplante Unternehmen für diese Flächen besonders viele Vorteile bringt.

#### **Diskussion und Fragen:**

- Herr Gerhard Gröbner soll als betroffener Eigentümer in beiden Verfahren mit zu den Arbeitskreisen geladen werden.
- Die im Entwurf der Planfeststellung geplanten Wege sind aus Sicht der Bewirtschafter in Hinblick auf Breite und Ausbauart unterdimensioniert. 3,5m Wegbreite ohne Bankette reicht nicht, da kein Begegnungsverkehr möglich ist. Die Ausbauart muss frostsicher und versiegelt sein, da z.B. auch in Frostperioden Zuckerrüben mit jährlich wechselndem Standort auf 40-Tonner-LKW verladen werden.

#### **Ziele bis zur nächsten Sitzung:**

- Konkrete Gebietsabgrenzung
- Kontakt mit landwirtschaftlicher Berufsvertretung
- Stand Suche Flächen von BVVG, Freistaat und weiteren zur Minderung des Abzugs
- Gespräch mit Stadt Riesa zu Industriegebiet an der B6
- Nächsten Termin für 21.08. planen

gez.  
Schulze  
VLN Sachsen